

Bedienungsanleitung

QLR

Quick Lift Ring

CODIPROLUX SA
25, Salzbaach L-9559 Wiltz
Tel : +352 26 81 54 1 • Fax : +352 81 05 17
www.codipro.net • info@codipro.net



SICHERHEITSHINWEISE

Über den Anschlagwirbel

Für eine sichere und effiziente Nutzung muss diese Bedienungsanleitung vorab gelesen und alle darin enthaltenen Hinweise beachtet werden. Diese Bedienungsanleitung muss allen Nutzern zur Verfügung gestellt werden.

Lesen Sie die auf dem Anschlagwirbel angebrachten Kennzeichnungen und halten Sie sie lesbar. Vergewissern Sie sich, dass der Nutzer, dem Sie den Artikel anvertrauen, geschult und in der Lage ist, die mit der Nutzung verbundenen Sicherheitsanforderungen zu erfüllen.

Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens einem Meter zu allen Personen, die sich im Bereich des Hebevorgangs befinden. Schützen Sie den Anschlagwirbel vor unkontrollierten Eingriffen, während er nicht benutzt wird. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung für die Folgen von Demontagen und Veränderungen des Anschlagwirbels ab, die außerhalb seiner Kontrolle liegen. Wenn sich das Gerät in einem veralteten Zustand befindet, von dem Gefahren ausgehen können, ist der Nutzer verpflichtet, dafür zu sorgen, dass der Anschlagwirbel neutralisiert wird, d. h. dass er außer Betrieb genommen und gegebenenfalls demontiert wird.

Handhabung

Der Artikel ist weder für das Heben noch für das Absichern von Personen geeignet. Es ist ausdrücklich untersagt, unter einer schwebenden Last hindurchzugehen. Außerdem darf sich nicht mehr Personal als zwingend notwendig im Bereich des Hebevorgangs aufhalten.

Überschreiten Sie nicht die Nennlast und heben Sie keine Lasten, die nicht in der Bedienungsanleitung aufgeführt werden. Verwenden Sie keinen Artikel, der beschädigt ist, nicht korrekt funktioniert oder fehlende Teile aufweist.

Lassen Sie schwebende Lasten nicht unbeaufsichtigt. Warnhinweise dürfen nicht entfernt oder verdeckt werden. Verwenden Sie die Vorrichtung nicht, ohne die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden zu haben.

Halten Sie sich von schwebenden Lasten fern. Heben Sie Lasten nicht höher als nötig. Nehmen Sie keine Reparaturen oder Veränderungen am Anschlagwirbel vor.

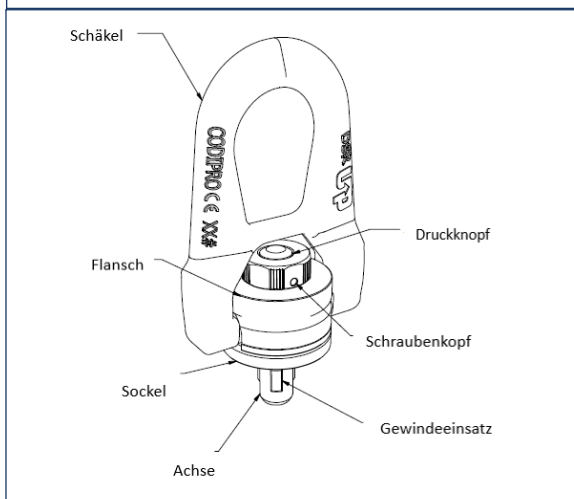
Verwenden Sie mit dem Anschlagwirbel ausschließlich zugelassene Teile. Befolgen Sie das gesamte in diesem Handbuch beschriebene Wartungsprogramm.

Der Bediener muss für die Verwendung des Anschlagwirbels entsprechend qualifiziert sein. Überprüfen Sie den Anschlagwirbel bei jeder Verwendung und nach den Angaben in dieser Bedienungsanleitung.

Vermeiden Sie jegliche gefährliche Handlung während der Hebung: Stöße, Erschütterungen, Vibrationen, ...

Jegliches Anschlagmittelzubehör, welches mit den Ringschrauben in Kontakt kommt, muss proportional dazu dimensioniert sein und den geltenden Normen entsprechen. Das Gewinde (Durchmesser und/oder Länge) muss für das verwendete Material geeignet sein. Die Gewindebohrung muss sauber sein, den geltenden Normen entsprechen und lang genug für die gesamte Achse sein.

BESCHREIBUNG DES ANSCHLAGWIRBELS Gesamtansicht



ZUSTELLUNG DES ARTIKELS

Der Anschlagwirbel wird mit einer Bedienungsanleitung und einer CE-Konformitätserklärung geliefert. Stellen Sie sicher, dass die Lieferung vollständig ist und keine Teile fehlen. Richten Sie sich dazu nach der Ansicht links.

MONTAGE UND INBETRIEBNAHME

Der Artikel wird montiert geliefert. Der Nutzer ist dafür verantwortlich, die Eignung des Produkts für den jeweiligen Arbeitsplatz zu prüfen.

Die Inbetriebnahme liegt in der Verantwortung des Anwenderunternehmens. Dieses ist demnach dazu verpflichtet, die notwendigen Schritte und Prüfungen am Einsatzort nach den geltenden Normen und Regelungen durchzuführen.

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Die Ringschraube muss in einer kompatiblen, den geltenden Normen entsprechenden Gewindebohrung montiert werden. Der Sockel muss dabei vollständig aufliegen und die beweglichen Teile müssen problemlos rotieren können.

QLR Bedienungsanleitung - Übersetzung der französischen Originalfassung.
Entspricht der Maschinenrichtlinie 2006/42/CE

11.2022



Gefahr eines versehentlichen Herausdrehens: Der Anschlagwirbel muss bei jeder Anwendung mit Schäkelrotation gemäß dem darauf angegebenen Anzugsdrehmoment und mithilfe eines Drehmomentschlüssels angezogen werden. Bei Hebungen ohne Schäkelrotation kann der Anschlagwirbel unter folgenden Bedingungen handfest angezogen werden: Der Nutzer muss sicherstellen, dass der handfeste Anzug korrekt erfolgt und der Sockel vollständig auf der Last aufliegt. Während jeder Hebung ist zu überprüfen, ob der Sockel korrekt auf der Last aufliegt.

Bitte beachten Sie die Risiken, die mit der Anwendung eines unangemessenen Anzugsdrehmoments einhergehen.

- Bei Überlast
 - Schwächung der Achse bis hin zum Bruch
- Bei Unterlast
 - Lösung der Ringschraube bei Drehungen
 - Bruch der Ringschraube, wenn der Sockel nicht richtig auf der Last aufliegt

Wir empfehlen dringend, vor jeder Anwendung das Anzugsdrehmoment zu überprüfen.



Lockerungsgefahr: Das Innengewinde und der Gewindeeinsatz müssen sauber und frei von Mängeln sein, damit der Anschlagwirbel korrekt montiert und befestigt werden kann. Betätigen Sie den Druckknopf nicht, wenn die Ringschraube unter Last steht. Dies kann dazu führen, dass die Last herunterfällt und schwere Schäden verursacht.

Der Artikel muss von kompetenten und geschulten Personen entsprechend den am Einsatzort geltenden Normen verwendet werden. Der Artikel ist für eine Verwendung bei Temperaturen zwischen -20°C und +200°C vorgesehen. Vermeiden Sie die Verwendung in korrosiven, aggressiven und/oder sandigen, chemischen, sauren, dampfhaltigen Umgebungen, ...

BETRIEB

Drücken Sie zur Montage der Ringschraube den Druckknopf bis zum Anschlag. Dadurch wird der Gewindeeinsatz eingezogen. Stecken Sie die Achse in die Gewindebohrung, bis der Sockel der Ringschraube die Auflagefläche berührt. Lassen Sie anschließend den Druckknopf los. Prüfen Sie, ob er vollständig gelöst ist und ziehen Sie für eine einwandfreie Montage die Ringschraube fest. Verwenden Sie dafür einen Sechskant-Steckschlüssel, um die entsprechenden Teile nicht zu beschädigen.



Vergewissern Sie sich vor jedem Hebevorgang, dass der Schäkel richtig in die Zugrichtung ausgerichtet ist und dass der Sockel vollständig auf der Last aufliegt. Es ist zwingend darauf zu achten, dass die Ringschraube korrekt verschraubt und festgezogen wird, da beim Entfernen ansonsten die Achse geschwächt und der Artikel beschädigt werden kann. Auch Vibrationen können dazu führen, dass sich die Ringschraube löst.

Führen Sie zur korrekten Handhabung folgende Schritte aus:

- Führen Sie die Routineprüfungen/Sichtprüfung durch.
- Bereiten Sie den Arbeitsplatz für den Hebevorgang vor.
- Berücksichtigen Sie den Schwerpunkt (ungleiche Gewichtsverteilung, Kippgefahr etc.).
- Stellen Sie sicher, dass die Ringschraube korrekt montiert und eingerastet ist:
 - Beweglichkeit der Drehgelenke
 - Festes Aufliegen des Sockels auf der Auflagefläche
 - Vollständig gelöster Druckknopf
- Befestigen Sie den Schäkel der Ringschraube an einer kompatiblen Hebevorrichtung.
- Bauen Sie langsam Spannung auf und beginnen Sie mit dem Hebevorgang.
- Stellen Sie sicher, dass die komplette Konstruktion im Gleichgewicht ist.
- Vermeiden Sie während der Hebung, der Lenkung und der Führung jegliche Kollision mit möglichen Hindernissen.
- Legen Sie die Last langsam im dafür vorgesehenen Bereich ab.
- Trennen Sie das Anschlagmittel von der Last.



Bruchgefahr, Lockerungsgefahr: Die Ringschraube darf keinen Stößen ausgesetzt werden. Die Gewindeeinsätze können beschädigt werden oder sogar brechen, insbesondere bei einem Sturz aus einer Höhe von 1 m oder mehr. Jede Ringschraube, die einem oder mehreren Stößen ausgesetzt wurde, muss außer Betrieb genommen werden.

Vermeiden Sie Stöße, Vibrationen und gefährliche Lenkmanöver. Planen Sie den mit der Last auszuführenden Bewegungsvorgang und sichern Sie diesen ab. Halten Sie sich nicht zwischen der Last und einem Hindernis auf. Vermeiden Sie bei der Hebung unnötigen Kontakt mit Drehgelenken des Anschlagwirbels.

TRAGFÄHIGKEIT

Die Tragfähigkeit ist in der CE-Konformitätserklärung vermerkt.



Die auf die Ringschraube angewandte Last darf in keinem Fall die Tragfähigkeit des Artikels übersteigen.

Die Verwendung von Anschlagwirbeln in unterschiedlichen Hebewinkeln verändert jeweils die Tragfähigkeit. Richten Sie sich für die Berechnung dieser Koeffizienten nach der Hebewinkeltabelle von CODIPRO. Diese ist rein theoretisch und dient lediglich als Hilfestellung. Der Nutzer ist dafür verantwortlich, alle Sicherheitsparameter vor dem Hebevorgang zur Kenntnis zu nehmen. Es liegt auch in der Verantwortung des Nutzers, die Dimensionen der Last zu überprüfen. Im Zweifelsfall kann der Hersteller eine Fallstudie durchführen.

SCHULUNG DER NUTZER

Stellen Sie sicher, dass die Nutzer des Anschlagwirbels den Inhalt dieser Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

TRANSPORT UND LAGERUNG

Lagern Sie die Ringschraube nach der Nutzung an einem sauberen, trockenen Ort. Achten Sie darauf, dass es bei der Lagerung und Aufbewahrung nicht zu Erschütterungen kommt.

ROUTINEPRÜFUNG

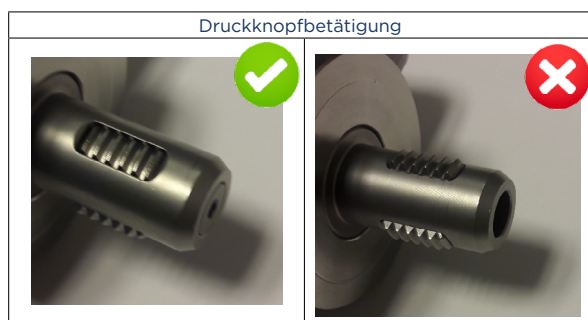
Führen Sie für die Routineprüfung die folgenden Schritte durch:

- Überprüfen Sie das Anschlagmittelzubehör und seine Komponenten auf Vollständigkeit.
 - o Achse
 - o Schäkel
 - o Flansch
 - o Sockel
 - o Druckknopf
 - o Gewindeeinsätze
 - o Schraubenkopf
 - o Innerer Schaft
- Prüfen Sie, ob die Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß funktionieren.

o Druckknopfbetätigung: Durch die Betätigung des Druckknopfes bis zum Anschlag muss sich der Schaft, welcher sich im Inneren der Achse befindet, zum inneren Ende der Achse hin bewegen bis diese bündig sind. Die Gewindeeinsätze müssen dabei vollständig eingezogen werden.

o Lösen des Druckknopfes: Der Druckknopf muss sich durch die Betätigung der Feder automatisch so weit lösen, dass die Gewindeeinsätze vollständig ausgefahren und eingerastet werden können.

- Prüfen Sie, ob die konformen Kennzeichnungen vorhanden sind.



- Stellen Sie sicher, dass der Anschlagwirbel keinen Stößen ausgesetzt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass der Anschlagwirbel nicht plastisch verformt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass keine Risse vorhanden sind.
- Prüfen Sie, ob die Drehgelenke in gutem Zustand sind.
- Prüfen Sie den Artikel auf übermäßigen oder abnormalen Verschleiß.

INSTANDHALTUNG UND WARTUNG

Die Prüfung darf nur durch geschultes Personal erfolgen und muss bei normalem Gebrauch einmal pro Jahr, bei intensivem Gebrauch mehrmals pro Jahr durchgeführt werden. Zunächst sollten Routineprüfungen durchgeführt werden. Darüber hinaus müssen folgende Punkte geprüft werden:

- Zustand und Verschleiß der Gewindeeinsätze
- Kompatibilität von Gewinde - Gewindebohrung mithilfe von Gewinde-Gutlehringen
- Zustand der Druckknopf-Feder
- Zustand der Achse, des Schafts und der anderen Bauteile
- Beweglichkeit der Bauteile
- Einwandfreies Funktionieren des Verankerungsmechanismus
- Korrekter Zusammenbau der Einzelteile
- Abnutzung und/oder anormale Korrosion
- Verformung
- CE-Kennzeichnung, Rückverfolgbarkeits-Gravuren, Tragfähigkeit

Der Artikel muss sauber gehalten werden. Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch. Achten Sie darauf, dass keinerlei Partikel die Funktion der Drehgelenke beeinträchtigen können. Achten Sie darauf, dass die Markierungen lesbar bleiben. Prüfen Sie die Teile regelmäßig auf Verschleiß. Alle Teile des Anschlagwirbels können abgenutzt und verschlissen werden und müssen ggf. nach längerem Gebrauch ausgetauscht werden. Wenn bei einer Inspektion ein Problem festgestellt wird, verwenden Sie die Vorrichtung nicht mehr, bis das Problem behoben ist. Ein nicht behobenes Problem kann schwerwiegende Folgen haben.

AUSSERBETRIEBNAHME

Sollte festgestellt werden, dass der Artikel unter normalen Bedingungen nicht mehr verwendet werden kann, sorgen Sie dafür, dass er nicht mehr zum Einsatz kommt, z. B. durch Plomben oder eine vollständige Zerstörung.

RECYCLING

Die meisten der verwendeten Materialien sind recycelbar. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften in Bezug auf Recycling und Wiederverwendung.

*QLR Bedienungsanleitung - Übersetzung der französischen Originalfassung.
Entspricht der Maschinenrichtlinie 2006/42/CE*

11.2022